

Kälte

Glauben schenken (Kapi 42 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 27: Fernsehen

Kälte von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Kälte

Untertitel: Glauben schenken

Teil: 27/65 oder 109

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairings: welches wohl XD

Warnung: sap, shonen-ai, lime, lemon^^°, aber auch dark & violence, hetero sex (untypischer Weise, da Autoren unausgelastet, XD), u.e.a.

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns außer Shou, Tatsuha, und noch n paar kleinen und größeren Nebenrollen und der Idee der Story...

~~~~~

Kaum eine Stunde später stand der Blonde wieder in der Tür. Shou war noch unten, begrüßte Tatsu. er war schon hochgekommen, immerhin wollte er möglichst schnell wieder zu Die. Es war wirklich niedlich zu sehen, wie sehr der Ältere von einem so alltäglichen Gerät fasziniert war. "Hi du. Na, was interessantes gefunden?"

Jener zuckte etwas zusammen, sah dann aber Kyo beinah wie ertappt an. Deutete auf den Bildschirm, auf welchem gerade eine Magical Girl Anime gezeigt wurde, und murmelte leise: "Das ist lustig..."

„Wedding Peach...“, leise lachte der Blonde, setzte sich neben Die, streichelte ihm sanft durch die Haare. "Nun ja, es ist...amüsant, ja..." Er lächelte seinen Freund an,

zwinkerte leicht. "Eigentlich mehr was für Mädchen, aber lustig ist es, ja." er küsste den älteren sanft auf den Kopf. "Shou kommt gleich, Tatsu ist grad nach Hause gekommen, ok? Er hat gesagt, mit dem Ding kannst du dich vollkommen normal bewegen, Sport solltest du aber meiden. Sollte aber schmerzfrei sein. Also bewegen allgemein. nur nicht zu stark belasten..."

Die wurde rot: "Ano... dann... wenn das für Mädchen ist... sollte ich vielleicht besser was anderes sehen, oder?" Kuschte sich leicht an den Jüngeren. Nickte: "Hai... ist ok... wie haben ja im Moment eh schwimmen..."

"Nein, wenn du es lustig findest, schau es dir ruhig an..." Kyo lächelte leicht. "Richte dich nach dem, was du für richtig hältst, Die, nicht nach dem, was andere für dich als richtig erachten..." er beugte sich zu Die, als sich dieser an ihn kuschte, küsste ihn sanft. "Ja. ich denke, das ist das geringste Problem. Und wenn du dich schmerzfrei bewegen kannst, ist das schon mal viel wert, nicht?"

Schüchtern erwiderte Die den Kuss. Meinte verlegen: "Also... mich... ein bisschen interessiert mich ja schon wies weitergeht, und ob sie diesen Viendo bekommt... denkst du da kommen noch ein paar folgen?" Lächelte dann aber und nickte: "Ja ist es..."

"Ich kanns dir sagen, Nami hats früher geguckt..." er lächelte sanft. "Warte kurz..." Er schaltete auf Text, sah sich das Programm an. "Ja, kommen noch ein paar Folgen, wenn du sie sehen willst, nur zu..." Er schaltete wieder auf normales Programm, kuschte sich neben Die, so dass dessen Kopf auf seinem Bauch lag, strich ihm zärtlich durch die Haare.

Unsicher, sah der Ältere zu dem Blondem auf: "Ano... bist.. bist du sicher? Ich mein... also... ich muss nicht, wenn du das nicht mitgucken willst, ja?" Wurde immer verlegener, auch wenn er es wirklich sehn wollte.

"Nein, schon gut." Kyo küsste sanft die Stirn des Älteren. "Ich finds lustig..."

"Mich lustig?", fragte der etwas unsicher.

"Nein..." er lachte leise, schüttelte den Kopf, streichelte liebevoll Gesicht und Haare des Älteren. "Nein, natürlich nicht. Ich find die Serie lustig..."

Beinah schon erleichtert, kuschte sich Die wieder an, so gut es eben mit dem geschundenen Rücken und den gebrochenen Rippen ging. Ignorierte, dass er schwerer atmete, wollte einfach nur von Kyo gehalten werden.

Kyo allerdings fand das nicht so lustig, sah Die zweifelnd an. "Glaubst du, dass das so gut ist? Ich will nicht, dass du Schmerzen hast..."

Die schluckte schwer. Murmelte leise: "Das... das ist doch egal!?" Drängte sich weiter an den Jüngeren, während er wieder zum Fernseher sah.

"NEIN! Nein, ist es nicht...." Sacht drückte er den Älteren an sich. "Ich geh Shou holen,

ok? Dannach dürfte das kein Problem mehr sein, hai?!"

Groß, und beinah etwas ängstlich, sah der Schwarzhaarige zu Kyo auf. Wollte nicht wieder allein gelassen werden. Nickte aber nur stumm.

"Hey..." Leise, und leicht verständnislos sah er den Größeren an, strich ihm durch die Haare. "Was hast du denn?" Er seufzte leise, lächelte dann aber. "Gut, ich bleibe..." Ein sehr sanfter Kuss folgte. "Aber nur, wenn du mir sagst, wenn du Schmerzen hast, versprochen?"

Schüchtern nickte der 17jährige. Flüsterte ein leises: "Hai..." Bevor er sich, sich zufrieden an Kyo schmiegend, wieder dem Fernseher zuwandte.

Ebenfalls zufrieden seufzte der Kleinere, schlang sanft einen Arm um Die, legte seinen Kopf sanft auf Dies, küsste hin und wieder dessen Haare, verfolgte träge das Programm, grinste hin und wieder, wenn es ihm allzu dämlich wurde, sagte aber nichts.

Während Die einfach nur fasziniert war. Dieses kleine Stück neu entdeckte, aber dafür um so schönere Normalität einfach nur genoss.

Und genau das war der Grund, aus dem Kyo schwieg. Was für ihn normal war, oder schon abnormal, weil eigentlich zu kindisch, war für Die ganz neu, so dass es vielleicht besser war, ihn diese harmlose Variante gucken zu lassen.

Immer wieder musste der Junge, beinah schon kindliche Junge lachen, bis ihn plötzlich das Öffnen der Tür aus der 'heilen Welt' riss, ihn erschrocken aufsehen ließ. Dann aber erleichtert aufatmen: "Shou-chan..."

Beruhigend streichelte er über den Rücken seines Freundes, lächelte dessen Bruder an. "Wie du siehst störst du." Er lachte leise. "Aber ich bin froh, dass du hier bist. Je schneller er das Teil angepasst hat, desto schneller ist er schmerzfrei..." Damit stupste er Die sacht an. "Na komm, du musst dafür stehen..."

Nach einem kurzen Blick auf den Fernseher und einem ebenso kurzen Grinsen schloss Shou die Tür, nickte. "Hab ich gesehen. Aber ich bin davon ausgegangen, dass du wolltest, dass er das Teil möglichst schnell anbekommt."

"Aber...", beinah bedauernd sah Die auf das Ende der Folge. Nickte dann aber wie stets möglichst vernünftig und stand vorsichtig, sehr vorsichtig mit schmerzverzerrtem Gesicht auf. Keuchte leise, als er aufrecht stand.

Sanft streichelte er über den nackten Oberkörper des Älteren, lächelte. "Schon gut, schön tief atmen, dann geht das gleich wieder...Aber nicht zu tief, ok?" Er lächelte Die leicht an, zog dann sein Hemd aus, dass er wieder übergezogen hatte, zeigte die sich noch darunter befindliche Stütze, ein schwarz- blaues, stretchartiges Ding, wandte sich Shou zu. "So, Doc. Walte deines Amtes..."

Der Älteste lachte leise, öffnete einige Klettverschlüsse und nahm Kyo die Stütze ab,

trat auf seinen Bruder zu. "Du müsstest die Arme heben, Die. Ich weis, das tut weh, aber es ist wichtig. Lass Kyo dir helfen, ok?"

Unsicher nickte Die, versuchte so gut es ging die Arme zu heben. Sah verlegen zu seinem Bruder, als er sie auf halber Höhe hatte: "Mehr geht nicht..."

"Das sollte auch reichen..." Sanft trat er hinter den Älteren, umfasste sanft die Arme Dies, stützte sie sanft, hob sie um einen Zentimeter mehr an. "Verzeih, aber so hat Shou mehr Platz, ok?" Sanft küsste er Dies Nacken. "Beeil dich, Doc."

Lächelnd befestigte jener die Bandage, schnell, sicher, trat dann zurück, lächelte. "Jap, passt..." Er lachte leise. "Hab ich mir gedacht. Ich wäre dann fertig, oder tut sie weh oder drückt irgendwo?"

Leicht schmerzerfüllt, dank hauptsächlich der Striemen, aber auch der Hämatome zischte Die auf. Schüttelte aber den Kopf: "Nein aber kann ich bitte, bitte wieder die Arme runternehmen. Bitte... mein Rücken tut weh..."

"Ja, klar." er lächelte, sah Kyo kurz an, grinste. "Ich lass euch zwei dann wieder alleine, ne?" Er ging zur Tür und drehte sich noch mal um. "Und Kyo? Übertreibs nicht, ja?" Verlies damit das Zimmer.

Er hatte Dies Arme losgelassen, murrte ungehalten. "Ich erzähl dem gleich was...Übertreiben...pah. Also ob..."

"Übertreiben?", fragte Die mit leicht Schiefgelegtem Kopf, Kyo unsicher ansehend: "Was denn?" Er deutete auf den Bildschirm: "Fernsehn?"

Der Blonde konnte nicht anders, als zu lachen, schüttelte den Kopf. "Nein. Was er meint ist Sex. Was ich nicht zu tun gedenke, keine Sorge..." Dann aber sah er Die an, grinste leicht. "Noch nicht..."

Die wurde feuerrot: "Aber... aber..." Blickte dann etwas eingeschüchtert zu Boden und nickte: "Ha... hai... ok..."

"Hm?" er lachte leise, trat vor Die, hob dessen Kinn an und küsste ihn zärtlich. "Was aber?"

"Nichts?", pipste der unsicher. War dennoch mehr als unsicher, dank des Wortes 'Sex'.

Leicht lächelte der Blonde, küsste Die sacht. "Du hast doch was...Frag ruhig..."

Doch der schüttelte den Kopf: "Nichts..."

"Sicher?" Fragend sah er den Älteren an, bugsierte ihn sanft wieder auf das Bett, setzte sich neben ihn. "Du kannst alles fragen, das weisst du, oder?"

"Wie... wie funktioniert das?"

"Was? Sex zwischen Männern?"

Schüchtern nickte der Schwarzhaarige: "Hai..."

Sich zurücklehnend machte er es sich bequem, hatte seinem Bruder die Frage schon vor ca. einem Jahr gestellt. "Ano...du weist, wo die Prostata sitzt?" Fragte er erst einmal, um später nicht ausholen zu müssen.

Leicht nickte der: "Hai... sicher weiß ich das..." War etwas verwirrt, was das damit zu tun hatte.

Leise seufzte der Blonde, nickte. "Also...Naja, auch Frauen sollte man nicht einfach so...ne, das gehört schon ein bisschen Vorbereitung zu, vor allem bei Jungfrauen..." Er hielt eine Hand hoch. "Dazu benützt man seine Fingerchen. und genauso macht man's auch bei Kerlen, nur, dass man halt den Hintern vorbereitet. Anus, klar, ne? Laut Tatsuha nicht so ganz einfach, aber wenn mans richtig macht, dann passt der kleine Freund da rein, und weil dabei die Prostata gereizt wird, ist das auch für den uke angenehm..." Er seufzte tief. "Soviel zur Theorie. Anschauungsmaterial gefällig?"

Die wurde feuerrot: "A...ano... aber... aber ich will nicht... also... ich will da nicht unbedingt bei Shou und Tatsu... also... ich... ähm..." Plapperte hilflos vor sich hin.

"Uh..." Leicht angewidert schüttelte der Blonde den Kopf, dann den ganzen Körper. "Nein, danke, DAS will ich nicht sehen..." er räusperte sich, richtete sich wieder etwas auf. "Du weist schon, was ein Porno ist, oder?"

Etwas verwirrt blickte Die den Jüngeren an: "Ano... ein was?"

Leise schnaubte der durch, ging zu seiner Tür, schloss sie ab, machte Musik an. der Ton war ja zweitrangig, trat an ein kleines Fach an seinem Schrank, zog dort ein Porno hervor, den ihm Tatsu zum 16. geschenkt hatte, legte ihn ein und kam zu Die zurück, umarmte ihn und startete den Film, sichtlich gelangweilt, würde es doch etwas dauern, bis es zur Sache ging.

Unsicher sah Die dem Blonden nach, fragte ihn dann, als er neben ihm saß, schüchtern: "Was... was also..."

Leicht zwinkerte der Kleinere, spulte leicht vor, lächelte, küsste Die auf den Kopf. "Schau hin und lerne..." Murmelte er leise, fuhr den Film ab. Zu sehen waren 2 Männer, die sich küssten, dabei waren, sich gegenseitig auszuziehen.

Unsicher, aber auch etwas neugierig beobachtete Die das ganze. Das kannte er doch schon... also... was wollte Kyo... Doch dann wurde er schlagartig rot. Schlag verlegen die Hände vors Gesicht.

Lächelnd nahm der Blonde die Hände von Dies Gesicht. Noch war nichts großartiges passiert, nur ein Blowjob. "Du musst schon hingucken..." Murmelte er amüsiert.

"Aber... ich... also... jemand fremdes dabei zu sehn... also... ich weiß nicht... das... das...",

etwas eingeschüchtert, blickte er aus den Augenwinkeln zu dem Schwimmer.

"Denk nicht drüber nach..." Murmelte besagter Sportler, streichelte sanft den Bauch des Älteren. "Denk dir einfach, es wär ein Aufklärungsfilm. Außerdem wussten die, dass sie gefilmt werden..."

"Aber...", unsicher sah Die auf den Bildschirm, versteckte aber sofort wieder sein Gesicht. Irgendwie war ihm das mehr als peinlich.

"Hey..." Er lächelte, zog Die Hände wieder von dessen Gesicht. "Schau, es macht ihnen Spaß....Es ist ok, Die...Schau ruhig hin..."

"Iee...", schüttelte der verlegen den Kopf, die Augen zusammengekniffen... er schluckte schwer. Biss sich auf die Unterlippe: "Gomen, Kyo..."

Der jedoch lächelte nur, küsste den Älteren sanft, aber voll Nachdruck, animierte ihn dazu, den Kuss zu erwidern. Er stoppte das Video, ohne hinzusehen, begann, den Älteren sacht zu streicheln. "Das macht doch nichts..." Murmelte er, bevor er den Kuss, diesmal mit Zunge, wieder aufnahm.

Der sah Kyo schüchtern an: "Wirklich?" Erwiderte dann aber den Kuss vorsichtig, verlegen. Unterbrach dann aber, als er leise fragte: "Kö...können wir n bisschen andere Musik hören?"

"Klar...macht wirklich nichts und..." Er beugte sich über Die, nahm eine andere Fernbedienung zur Hand, startete etwas schnellere Musik, allerdings auch von X. "Natürlich können wir Musik hören..." Er strich Die sanft einige Strähnen aus dem Gesicht. "Wie gehts mit der Bandage? Besser?"

Der nickte leicht: "Hai... ein... viel besser... es tut nichts weh und ich kann ordentlich atmen.

"Das freut mich..." Murmelte er leise, schmiegte sich eng an den Älteren. "Nur mit deinem Gesicht müssen wir was machen...."

"Was sollen wir denn da machen?"

"Weis nicht..." Er küsste den Älteren zart auf die Lippen. "Vielleicht hat Shou ja echt ne Idee..."

Fragend legte der den Kopf schief: "Shou? Wieso Shou?"

„Er ist der Arzt, nicht?" er lächelte leicht. "Zum Abdecken hab ich was da, ich will, dass das abswillt..."

Fest biss sich Die auf die Unterlippe und nickte. Stand vorsichtig auf: "Ich... ich frag ihn... bin gleich wieder da..."

"Mou... jetzt lässt du mich allein?" Er lächelte, hielt Die sanft am Arm fest, ließ ihn

dann aber los. es war egoistisch, den Älteren hier behalten zu wollen, wo er doch offensichtlich schmerzen hatte. Er lachte leise, überspielte seine Gedanken. "Nee, quatsch, die müssten bei Tatsu im Zimmer sein, geh ruhig, wenn du möchtest..."

Unsicher sah der den Jüngeren an: "Ano... wirklich ok?"

"Ja klar, geh ruhig..." er lächelte leicht, ließ sich aufs Bett fallen. "Ich warte, ok?"

Schüchtern nickte Die. Ging dann hinaus, zu Tatsus Zimmer. Klopfte verlegen.

Kommentar der Autoren:

Also... die auf Anime getippt haben lagen nicht so falsch... und auch der Teil der an den Porno dachte war nicht vollkommen verkehrt, auch wenn Die DEN nicht freiwillig angefangen hat. Was denkt ihr denn so von dem Teil? Sagt es uns per Kommi

ya mata ne Phibby-chan & Aoide